

Ihr Info-Termin:

Die **my.worX gGmbH** ist als Rehabilitationseinrichtung eine anerkannte „Werkstatt für Menschen mit seelischer Behinderung“ = WfbM. Es werden 150 Plätze zur beruflichen Rehabilitation und der Teilhabe am Arbeitsleben angeboten. Zu dem Personenkreis zählen:

- a. Menschen, die länger als sechs Monate psychisch oder neurologisch chronisch erkrankt sind und / oder
- b. Psychisch beeinträchtigte Menschen, die bereits Erwerbsminderungsrente beziehen.
- c. Menschen mit einer Autismus-Spektrum Störung.

Zielgruppe sind Menschen, die aufgrund ihrer Beeinträchtigungen einer Tätigkeit auf dem allg. Arbeitsmarkt nur unter drei Stunden täglich nachgehen können, aber eine sinnvolle Tätigkeit suchen, um die Teilhabe am Arbeitsleben zu praktizieren. Eine Teilnahme soll dazu dienen:

- ✓ einer geeigneten Tagesstruktur nachzugehen
- ✓ gesundheitliche Stabilisierung zu erlangen
- ✓ die Teilhabe am Arbeitsleben und soziale Kontakte zu erleben
- ✓ Bildung und Qualifizierung zu erfahren
- ✓ gegebenenfalls eine berufliche Integration auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu erreichen.

1 Fünf Abteilungen bei my.worX

Es werden fünf Abteilungen geführt: „catering“, „digital media“, „müsli-company“, „Montage_Fahrradwerkstatt“ und „Logistik“ Zum Kennenlernen werden während der Arbeitsdiagnostik in der Regel Hospitationstage in allen Abteilungen ermöglicht.

2 Grundsätzliches

- Sozialversicherung besteht vom ersten Tag an
- Maßnahmezeiten: Montag - Donnerstag 8:00-15:30 Uhr, Freitag 8:00-14:00 Uhr
- je ½ Stunde Frühstücks- und Mittagspause; weitere Pausen bei Bedarf
- Sachleistungen: Mittagsverpflegung und Fahrkostenerstattung, Gesundheitszeugnis, Arbeitskleidung
- Urlaubsanspruch: 30 Tage im Jahr, bei Schwerbehinderung fünf Tage zusätzlich

3 Drei Phasen der beruflichen Rehabilitation

3.1 Eingangsverfahren 3 Monate

Verlauf: Vier Wochen Arbeitsdiagnostik und Hospitationen in den Abteilungen in Teilzeit bis 12:30 Uhr. Am Ende Abschlussgespräch zur Auswertung und Wahl der (Bildungs-)Abteilung. Ab der fünften Woche Wechsel in eine Abteilung in Vollzeit (siehe oben).

3.2 Berufsbildungsbereich 1-2 Jahre

Berufliche Qualifizierung in der Abteilung innerhalb eines Berufsfeldes nach Ausbildungsrahmenplänen; Bildungstage, Arbeitserprobungen intern und extern, Praktika möglich, externe Berufsbildung möglich. Nachmittags freiwilliges Kursprogramm im Hause zu Themen wie Bewegung, Persönlichkeitsbildung, Gesundheit, Kreatives, Fachschulungen etc., siehe Reha-Flyer.

3.3 Arbeitsbereich

Bei Eignung und Interesse besteht die Möglichkeit der langfristigen Perspektive einer Beschäftigung bei my.worX bis zur Altersrente.

4 Kostenträger

Finanzierung der ersten beiden Reha-Phasen in der Regel über die Agentur für Arbeit oder die Deutsche Rentenversicherung. **Dort muss vorab ein Antrag auf „Teilhabe am Arbeitsleben = berufliche Rehabilitation“ innerhalb einer WfbM gestellt werden.** Es wird ein monatliches Ausbildungsgeld oder Übergangsgeld gezahlt. Eine Aufstockung ist bei Bedarf unter Umständen durch die Sozialämter möglich als „Hilfe zum Lebensunterhalt“ im Eingangsverfahren und Berufsbildungsbereich. Ab dem Arbeitsbereich besteht eine Mischfinanzierung.

Notizen / Fragen / Anmerkungen